



Bezirksregierung
Arnsberg



Die Bezirksregierung Arnsberg ist die Vertretung der Landesregierung Nordrhein-Westfalen im Regierungsbezirk Arnsberg. Mit rund 1.800 Beschäftigten an verschiedenen Standorten nehmen wir vielfältige Fachaufgaben in den Bereichen Gesundheit und Sozialwesen, Regionale Entwicklung und Wirtschaft, Bildung, Umwelt und Arbeitsschutz sowie Bergbau und Energie wahr. Wir verstehen uns als verantwortungsvolle Dienstleister*innen, die staatliche, kommunale sowie verbandliche Interessen zusammenführen. Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen die nachhaltige Weiterentwicklung von Südwestfalen und dem östlichen Ruhrgebiet sowie die Lebensqualität der auf 8.000 Quadratkilometern lebenden 3,5 Millionen Menschen.

Sie wollen einen aufregenden Beruf mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten? Dann werden auch Sie Teil unseres Teams!

Die Bezirksregierung Arnsberg sucht zum nächstmöglichen Termin für das Dezernat 65 - Markscheidewesen, Rechtsangelegenheiten am Dienort Dortmund eine/einen

Technische*n Dezernent*in (m/w/d)

(Besoldungsgruppe A13 LBesO A NRW bzw. Entgeltgruppe 13 TV-L)

Die ausgeschriebene Stelle ist unbefristet.

Die Einstellung im Tarifbeschäftigungsverhältnis erfolgt in der EG 13 Teil 1 der EGO zum TV-L. Bewerber*innen, die bereits in der EG 14 Teil 1 der EGO TV-L bei einem öffentlichen Arbeitgeber eingruppiert sind, können mit dieser Entgeltgruppe übernommen werden. Bei Vorliegen der entsprechenden beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist eine Berufung in das Beamtenverhältnis in die Laufbahngruppe 2.2 möglich. Bereits beamtete Bewerber*innen können bis zur Besoldungsgruppe A14 LBesO A NRW statusgleich übernommen werden.

Die Abteilung 6 ist landesweit für die Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der Handlungsfelder Bergbau und Energie zuständig. U. a. führt sie die Aufsicht über Bergbaubetriebe in NRW. Sie lässt bergbauliche Vorhaben zu und kontrolliert deren Durchführung. Gefahrenvorsorge und -abwehr sowie Vermeidung von Risiken infolge der bergbaulichen Vorhaben zählen zu den Aufgabenschwerpunkten der Abteilung 6.

Das Dez. 65 mit den Teildezernaten „Markscheidewesen“ und „Rechtsangelegenheiten“ ist für alle markscheiderischen und juristischen Serviceleistungen für die anderen Dezernate der Abteilung 6 zuständig und für externe Kunden zuständig. Zu den Aufgaben des Dez. 65 zählen insbesondere die Erteilung von Bergbauberechtigungen und Auskünfte über die bergbauliche Situation an Antragsteller, die Datenverarbeitung und Digitalisierungsmaßnahmen bei der

Bergverwaltung NRW, die Beurteilung von bergbaubedingten Bodenbewegungen und juristische Beratung bei berg-, umwelt- und informationsrechtlichen Fragestellungen im Bergbau.

Ihre Aufgaben können in folgenden Bereichen liegen:

- Erteilung und Verwaltung von Bergbauberechtigungen;
- Aufsicht über die im Land NRW anerkannten Markscheider und anderen Personen sowie über die Ausführung markscheiderischer Arbeiten;
- Aufbau und Verwaltung eines modernen Rissarchivs;
- Durchführung und markscheiderische Begleitung von Betriebsplanverfahren;
- Prognose und Überwachung von Abbaueinwirkungen;
- Erteilung von Auskünften an Private und Anfertigung von Stellungnahmen zu Planungsmaßnahmen anderer Behörden zu den bergbaulichen Verhältnissen und Bergschadensgefährdung;
- Fachliche Unterstützung der Digitalisierungsprozesse im Markscheidewesen bei der Bergbehörde NRW.

Die v. g. Aufgaben sind im Innen- und Außendienst wahrzunehmen.

Ihr fachliches Profil

Bewerber*innen müssen mindestens über folgende Voraussetzungen verfügen:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder Magister) im Studiengang bzw. in der Fachrichtung Markscheidewesen, Bergbau, Bergvermessung, Geodäsie, Rohstoffingenieurwesen, Energie- und Rohstoffversorgungstechnik, Georingenieurwesen und Nachbergbau oder in einem vergleichbaren Studiengang bzw. einer vergleichbaren Fachrichtung
oder
- die Befähigung für den Staatsdienst in der Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt im Bergfach oder im Markscheidefach.

Wünschenswert wären darüber hinaus

- Berufliche Erfahrungen im Bereich der (Berg-)Vermessung und des bergmännischen Risswerks,
- Kenntnisse im Umgang mit Geoinformations- und Datenbanksystemen,
- Kenntnisse auf dem Gebiet der Archivierung kartografischer Unterlagen,
- sicherer Umgang mit den wichtigsten MS-Office-Produkten,
- die Bereitschaft für den Erwerb von Zusatzqualifikationen.

Ihr persönliches Profil

- Sie verfügen über die Fähigkeit und Bereitschaft, eigenverantwortlich und selbständig zu arbeiten sowie Arbeitsergebnisse in Wort und Schrift überzeugend darzustellen und zu vertreten.
- Sie haben ein großes Interesse an der ständigen technologischen Weiterentwicklung des Arbeitsbereichs sowie die Fähigkeit, fachliche Problemstellungen zu erkennen und kreativ zu lösen.
- Sie arbeiten strukturiert und mit hoher Einsatzbereitschaft und haben ein ausgeprägtes Organisationstalent.
- Mit ihrer gut ausgeprägten Kommunikations- und Teamfähigkeit können Sie Anforderungen der Kolleg*innen erfassen und Probleme verständlich erläutern.
- Sie haben die Bereitschaft zur Fortbildung.
- Die Aufgabenstellung ist mit Dienstreisen verbunden. Ein Führerschein der Klasse B bzw. Fahrdienst durch eine Arbeitsassistenz im Sinne des SGB IX ist erforderlich.

Wie bieten Ihnen

- **Spannende Themen!** Landesweite Zulassung und Beaufsichtigung von Bergbaubetrieben.
- **Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf!** Sie können Privates und Berufliches durch flexible Arbeitszeitmodelle und Home-Office in ein ausgewogenes und gesundes Gleichgewicht bringen
- **Familienfreundlichkeit!** Sie erfahren in unterschiedlichsten Lebenssituationen Unterstützung – FAMILIE wird hier großgeschrieben, dafür sind wir zertifiziert!
- **Individuelle Entwicklung!** Sie profitieren von einem umfangreichen Fortbildungsangebot mit jährlich über 1000 Seminaren u. a. in der Fortbildungsakademie des Landes NRW
- **Gesundes Arbeiten!** Sie fördern Ihre Gesundheit durch die attraktiven Angebote unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements
- **Arbeiten inmitten der Metropolregion Rhein-Ruhr!** Dortmund als Dienstort

Wollen Sie ein Teil unseres Teams werden?

Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den erforderlichen Unterlagen **bis zum 15.07.2022** (Eingang bei der Bezirksregierung Arnsberg) unter Nennung der **Kennziffer „11.3/Dez65/MW“** postalisch an die

**Bezirksregierung Arnsberg
Dezernat 11
Seibertzstraße 1
59821 Arnsberg**

oder elektronisch an bewerbungen11@bra.nrw.de in einer einzigen PDF-Datei von maximal 30 MB Größe.

Bei Fragen zu fachlichen Inhalten steht Ihnen Herr Dr.-Ing. Heinz Roland Neumann (Tel.: 02931 82 3928) und bei Fragen zum Bewerbungsverfahren Herr Luscher (Tel.: 02931 82 2154) zur Verfügung.

Ihrer Bewerbung legen Sie bitte diejenigen Unterlagen bei, die gemäß der Bewerbungscheckliste unter www.bra.nrw.de/2039519 erforderlich sind.

Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen lediglich in Kopie ein, da wir diese nicht zurücksenden.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihre Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens bei der Bezirksregierung Arnsberg automatisiert weiterverarbeiten, speichern und übermitteln.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Daher sind wir an der Bewerbung von entsprechend qualifizierten Frauen besonders interessiert. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Wir begrüßen die Bewerbung von Schwerbehinderten und diesen gleichgestellten behinderten Menschen nach Maßgabe des SGB IX.

Kulturelle Vielfalt ist uns in der Landesverwaltung wichtig, daher freuen wir uns ebenfalls über Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Wir freuen uns auf Sie!

www.bra.nrw.de